



Schweiz. Städteverband
Monbijoustrasse 8
Postfach
3001 Bern

per Email info@staedteverband.ch

Zürich, 10. Februar 2022

Neue Verordnung über das Strafregister-Informationssystem VOSTRA (Strafregisterverordnung; StReV); Vernehmlassung

Sehr geehrter Herr Flügel

Im Namen der Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren KSSD danken wir Ihnen für die Einladung zur Teilnahme an der eingangs erwähnten Vernehmlassung.

Aus Sicht der KSSD ist die Vorlage zu begrüßen.

Mit der neuen Strafregisterverordnung (StReV) werden im Zuge der Verabschiedung des neuen Bundesgesetzes über das Strafregister-Informationssystem VOSTRA (Strafregistergesetz; StReG) durch die eidgenössischen Räte die notwendigen Rahmenbedingungen gesetzt, damit der technisch vorbereitete Neubau von VOSTRA in Betrieb genommen werden kann. Die neue Datenbank erlaubt es, die Prozesse innerhalb der öffentlichen Verwaltung sowie gegen aussen durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) effizienter und benutzerfreundlicher zu gestalten.

Damit unterstützt die Vorlage die effiziente Aufgabenerfüllung durch die zuständigen Behörden, wozu neben städtischen Polizeiorganisationen auch Stadtrichterämter als Übertretungsstraftbehörden im Sinne von Art. 12 Bst. c der Schweizerischen Strafprozessordnung (StPO; AS 312.0) gehören. Für Behörden mit Online-Zugangsrechten werden standardisierte Import- und Exportschnittstellen geschaffen.

Die grundsätzliche Behördenorganisation im Strafregisterbereich entspricht derjenigen im alten Recht. StReG und StReV ändern auch nichts an der grundsätzlichen Kostenaufteilung zwischen Bund und Kantonen. Jeder Bereich trägt weiterhin diejenigen Kosten, die ihm bei der Erfüllung der gesetzlich zugewiesenen Vollzugsaufgaben entstehen. Die Kantone finanzieren demnach nach wie vor die zur Erfüllung ihrer Aufgaben nötigen Arbeitsplätze sowie die nötige Büroautomation, welche den Zugang zur



VOSTRA-Webapplikation gewährleistet. Ferner tragen sie die bei ihnen anfallenden Kosten für die Anbindung an Schnittstellen.

Wir erwarten daher auch keine massgeblichen Auswirkungen auf städtische Personalressourcen.

Freundliche Grüsse

Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren

Co-Präsidentin

Sonja Lüthi
Direktion Soziales und Sicherheit St. Gallen

Co-Präsident

Martin Merki
Sozial- und Sicherheitsdirektion Luzern

Kopie:

- Justiz- und Sicherheitsdepartement des Kantons Basel-Stadt
- Direktion für Sicherheit, Umwelt und Energie der Stadt Bern
- Direction de la sécurité et de l'économie Lausanne
- Dicastero Sicurezza e Spazi urbani della Città di Lugano
- Sozial- und Sicherheitsdirektion der Stadt Luzern
- Direktion Soziales und Sicherheit der Stadt St. Gallen
- Departement Sicherheit und Umwelt der Stadt Winterthur
- Sicherheitsdepartement der Stadt Zürich
- Schweizerische Vereinigung Städtischer Polizeichefs SVSP
- Städtevereinigung der Schutz- und Rettungsorganisationen